



Prot. Nr. 107.2/32.11/186233

Bozen, 28.03.2013

Bearbeitet von:  
Walter Pichler/Inge Niederfriniger  
Tel. 0471 417233  
Walter.Pichler@schule.suedtirol.it

An die  
Direktorinnen und Direktoren  
der Schulsprengel, der Mittel- und  
Oberschulen

An die  
Direktorinnen und Direktoren  
der gleichgestellten Mittel- und Oberschulen

An die  
Direktorinnen und Direktoren  
der Landesberufs- und Landesfachschulen

## Mitteilung

### Angebote der Aktionstage Politische Bildung 2013

Sehr geehrte Direktorinnen, sehr geehrte Direktoren,

vom 23. April bis zum 9. Mai 2013 finden in Südtirol zum sechsten Mal die Aktionstage Politische Bildung statt, die von den drei Bildungsressorts und den Ämtern für Weiterbildung organisiert werden. Die Aktionstage stehen unter dem Jahresthema „Medien. Macht. Meinung“ und sehen auch spannende Aktionen für Schulen vor:

#### 1. Aktion: Wanderausstellung „Sehen und gesehen werden. Partizipative Fotografie mit Flüchtlingen“

Dieses gemeinsame Projekt der Abteilung Familie und Sozialwesen, der drei Bildungsressorts und dem Amt für Weiterbildung wurde von der Ethnologin Elisabeth Tauber von der Freien Universität Bozen wissenschaftlich begleitet. Der Fotograf Georg Hofer hat zusammen mit Flüchtlingen aus dem „Fischerhaus“ in Vintl Südtirol bereist und seinen Begleitern die Kamera in die Hand gegeben. Diese haben, im Sinne der partizipativen Fotografie, die Bildsprache gewählt, um ihre Rolle im fremden Land zu erforschen und ihre Annäherung an die neue Welt zu dokumentieren. Wer die Ausstellung sieht, kann somit diese Entdeckungsreise der Flüchtlinge nachverfolgen und beginnen zu verstehen, was es heißt, sich langsam einer neuen Welt anzunähern und dabei mit der eigenen Fremdheit, der eigenen Vergangenheit samt Entwurzelungserfahrung und des Erlebens extremer Veränderung konfrontiert zu werden. Im Ausstellungsteil „**Ways to Vintl**“ - „**Wege nach Vintl**“ hat Georg Hofer ausgehend von der fotografischen Dokumentation des Vintler Alltags der Flüchtlinge photographisch „zurückgeblättert“ und die persönliche Geschichte der ausgewählten Personen mit Fotoreportagen bebildert. Im Februar/März 2013 hat er einige Etappen der Fluchtwege selbst befahren und diese dokumentiert.

Ziele der Ausstellung sind:

- Informationen über den Flüchtlingsalltag zu geben;
- die Reflexion zur eigenen Haltung gegenüber der Flüchtlingsthematik zu fördern;
- das Hinterfragen des eigenen Umgangs mit dem Fremden anzuregen;
- das Entdecken der verschiedenen Blickpunkte auf für uns Gewohntes oder Selbstverständliches zu ermöglichen.



Die Ausstellung richtet sich an Besucherinnen und Besucher von Mittel- und Oberschulen und universitären Einrichtungen, Bildungseinrichtungen und Jugendzentren sowie Bildungsausschüsse und öffentliche Einrichtungen. Sie besteht aus 7 Roll-Up-Säulen und einem Kunststoffteppich. 6 zusammenklappbare Forex-Platten stehen als Zusatzdokumentation über den Fluchtweg von Afrika nach Vintl zur Verfügung. Ein dreisprachiges Begleitheft mit wissenschaftlichen Beiträgen und Informationsmaterial dient der Vertiefung und Nachlese; das didaktische Material für die Schulen wird ab Herbst 2013 auf der Homepage des Bereichs Innovation und Beratung bereitgestellt.

**Die Ausstellungseröffnung findet am 22.04.13 an der Freien Universität Bozen statt. Wir laden Sie dazu sehr herzlich ein.** Die Einladungskarten erhalten Sie mit der Aussendung des nächsten INFO-Heftes. Nach dem ersten Ausstellungstermin ist die Ausstellung im Amt für Weiterbildung entlehnbar ([brigitte.foppa@provinz.bz.it](mailto:brigitte.foppa@provinz.bz.it), Tel. 0471 413397/95). Alle Infos dazu finden Sie unter [www.provinz.bz.it/aktionstage](http://www.provinz.bz.it/aktionstage).

## **2. Aktion: Kinofilm „Tage des Verrats (The Ides of March)“ im Filmclub Bozen**

Ist der Protagonist des Films bereit, moralische und politische Überzeugungen zu opfern, um die eigene Karriere zu sichern? In seinem preisgekrönten Film „Tage des Verrats (The Ides of March)“ thematisiert Regisseur George Clooney die Regeln und Tricks des Politikgeschäfts am Beispiel des amerikanischen Wahlkampfs. Über die Perspektive des Wahlkampfmanagers Stephen Myers gewinnt der Zuseher Einblicke in die harte Realität des Politikgeschäfts, das auch vor Intrigen nicht zurückscheut, um die eigene Macht zu sichern. Der Film kann im Filmclub Bozen am 30. April, 2. und 3. Mai 2013 von Oberschulklassen angeschaut werden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.filmclub.it/deutsch/index.asp>. Die Anmeldung erfolgt beim Filmclub Bozen, Tel. 0471 974295.

## **3. Aktion: Buchliste für Schulbibliotheken und Fachgruppen zum Jahresthema „Medien. Macht. Meinung“**

Die aktuelle Buchliste zum Jahresthema der Aktionstage 2013 wurde vom Amt für Bibliotheken und Lesen erstellt. Die Buchvorschläge bestehen hauptsächlich aus Sachmedien für Erwachsene und speziell auch für Lehrpersonen und bieten einen ersten Einstieg in das Thema „Medien.Macht.Meinung“. Ziel der Buchliste ist es, zumindest einige der vielen Aspekte und unterschiedlichen Zugänge zu „Medien. Macht. Meinung“ aufzuzeigen und dadurch Anregungen für eine persönliche Weiterbildung der Lehrpersonen bzw. zur Arbeit in der Klasse zu geben.

Die Buchliste findet sich als Anhang zu dieser Mitteilung.

Den Überblick über alle Initiativen, die im Rahmen der Aktionstage Politische Bildung 2013 gestartet werden, finden Interessierte unter [www.provinz.bz.it/aktionstage](http://www.provinz.bz.it/aktionstage).

Ich bitte Sie, die Lehrpersonen Ihrer Schule - insbesondere die Lehrerinnen und Lehrer der Literarischen Fächer, der Rechts- und Wirtschaftskunde, der Wirtschaftsgeographie, Geschichte sowie des fächerübergreifenden Lernbereichs Politische Bildung - von der Initiative in Kenntnis zu setzen und hoffe auf eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter/Ressortdirektor  
Dr. Peter Höllrigl

i. A. Dr. Rudolf Meraner

Anlage:  
Buchliste „Medien. Macht. Meinung“